



Unterschrift für Glasfaserausbau: Stadtallendorfs Bürgermeister Christian Somogyi (vorne l.), Rosemarie Wolny (Erste Beigeordnete, Lohra), Ingo Teimann (Deutsche Glasfaser, hinten r.) und Klaus Bernhardt (Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH). (

25.10.2021 13:40 CEST

## Lichtgeschwindigkeit für Landkreis Marburg-Biedenkopf: Weitere Kommunen kooperieren mit Deutsche Glasfaser

*Lohra und Stadtallendorf unterzeichnen Kooperationsvertrag mit Deutsche Glasfaser für privatwirtschaftlich schnellen Glasfaserausbau*

25.10.2021, Marburg-Biedenkopf. Die Digitalisierung im Landkreis Marburg-Biedenkopf kommt voran: Zusammen mit dem Unternehmen Deutsche

Glasfaser haben die 1. Beigeordnete Rosemarie Wolny aus Lohra und Bürgermeister Christian Somogyi aus Stadtallendorf einen Kooperationsvertrag unterzeichnet und damit eine wichtige Voraussetzung für den möglichen Glasfaserausbau in Ihren Gemeinden geschaffen. Bereits Ende Juli haben der Bürgermeister der Stadt Neustadt, Thomas Groll, und der Bürgermeister der Gemeinde Weimar, Peter Eidam, im Marburger Kreishaus die entsprechenden Verträge für ihre Kommunen unterzeichnet. Die Deutsche Glasfaser hatte sich im Zuge eines Ideen-Wettbewerbs der Breitband GmbH eingebracht und dabei angekündigt, mehr als 44.000 Glasfaseranschlüsse direkt bis zum Kunden (FTTH, „Fibre To The Home“) kreisweit eigenwirtschaftlich, also ohne Kosten für Kunden und Kommunen, ausbauen zu wollen.

Schnelles Internet für Musik-Streaming, Blockbuster im Heimkino und Videotelefonate im Homeoffice rückt für die Bürgerinnen und Bürger in Lohra und Stadtallendorf in greifbare Nähe. Ob die Anbindung an zukunftssicheres Breitband mit Surfgeschwindigkeiten von mindestens 300 Mbit/s erfolgen kann, entscheiden in Kürze die Bürgerinnen und Bürger.

Die 1. Beigeordnete Rosemarie Wolny begrüßt das Interesse von Deutsche Glasfaser, den Breitbandausbau in Lohra voran zu treiben. Eine schnelle Internetanbindung ist auch für die künftige Entwicklung einer Gemeinde als Wohn- und Arbeitsort maßgebend.

„Ich sehe den Ausbau der digitalen Infrastruktur in unserer Stadt als wichtigen Bestandteil einer auf die Zukunft gerichteten kommunalen Daseinsvorsorge und bin daher sehr froh, für die technische und betriebswirtschaftliche Umsetzung einen kompetenten und leistungsfähigen Partner gewonnen zu haben“, so Bürgermeister Somogyi. Dadurch wird der Wohn- und Industriestandort Stadtallendorf gestärkt.

Als Digital-Versorger der Regionen ist Deutsche Glasfaser der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. „Wir planen, noch diesen Winter eine Nachfragebündelung in beiden Kommunen zu starten. Im Aktionszeitraum können sich die Bürgerinnen und Bürger, die im geplanten Ausbaugbiet wohnen, für einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser entscheiden. Erreicht die Vertragsquote im Ausbaugbiet mindestens 40 Prozent, steht dem Ausbau nichts mehr im Wege. Für das Vertrauen aus Lohra und Stadtallendorf in unser Unternehmen bedanken wir uns herzlich“, sagt Ingo Teimann, Regionalleiter Hessen von Deutsche Glasfaser. Für

Bürgerinnen und Bürger, die einen Vertrag unterschreiben, ist der Ausbau ihres Anschlusses kostenlos.

Als privatwirtschaftlicher Anbieter und dank langjähriger Erfahrung kann Deutsche Glasfaser den Ausbau schnell und wirtschaftlich vorantreiben. Das Unternehmen setzt auf so genannte FTTH-Glasfaseranschlüsse. Ihr Vorteil: Hier wird die Glasfaser statt bis zum Verteilerkasten auf der Straße direkt bis ins Haus bzw. in die Wohnung geführt („Fiber to the Home“). Damit können auch große Datenmengen mit höchster Geschwindigkeit übertragen werden.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de) verfügbar.

Bildunterschrift: Der Glasfaserausbau kommt auch in Lohra und Stadtallendorf voran. Darüber freuen sich Stadtallendorfs Bürgermeister Christian Somogyi (vorne, li.), Rosemarie Wolny (Erste Beigeordnete, Lohra), Ingo Teimann (Deutsche Glasfaser, Regionalleiter Hessen) sowie Klaus Bernhardt, Geschäftsführer der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH (hintere Reihe, li.). (Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf)

---

### **Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser**

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro. [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de)

## Kontaktpersonen



**Dennis Slobodian**

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

[presse@deutsche-glasfaser.de](mailto:presse@deutsche-glasfaser.de)